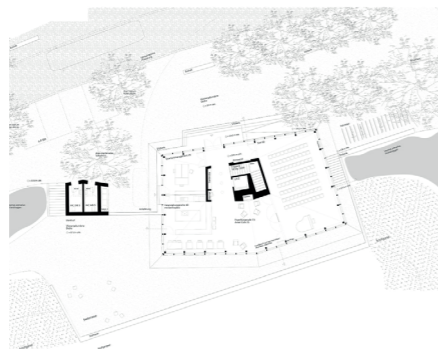


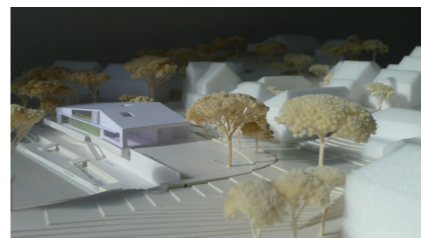
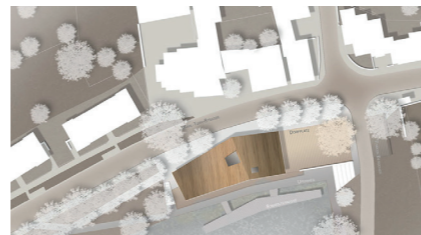
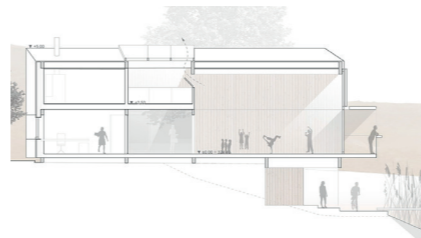
1. PREIS:  
STUDIOGRÜNDERKIRFEL, BEDHEIM



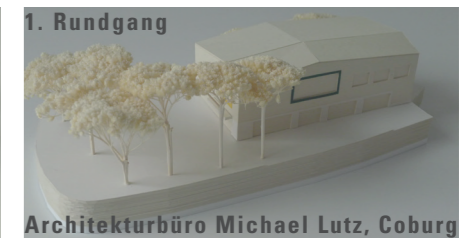
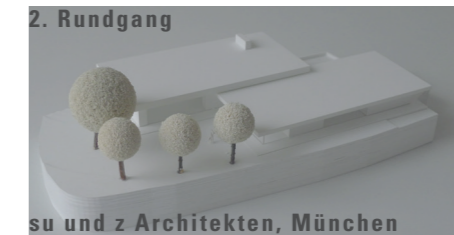
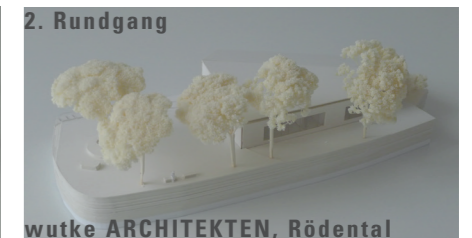
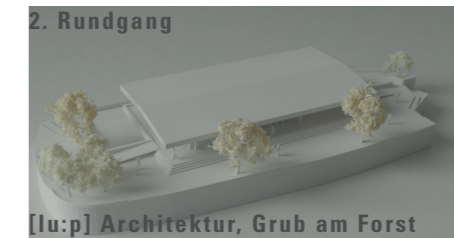
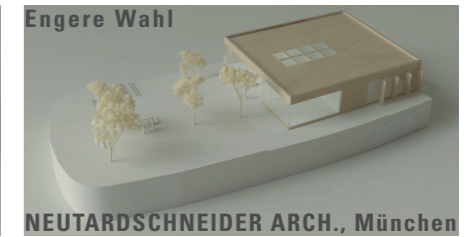
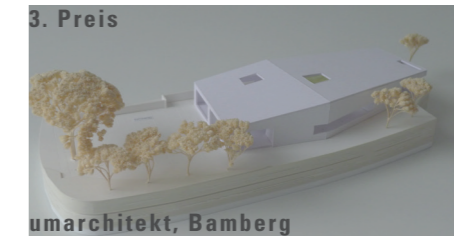
2. PREIS:  
HJP ARCHITEKTEN, SCHWEINFURT



3. PREIS:  
UMARCHITEKT, BAMBERG



MODELLÜBERSICHT  
10 TEILNEHMER



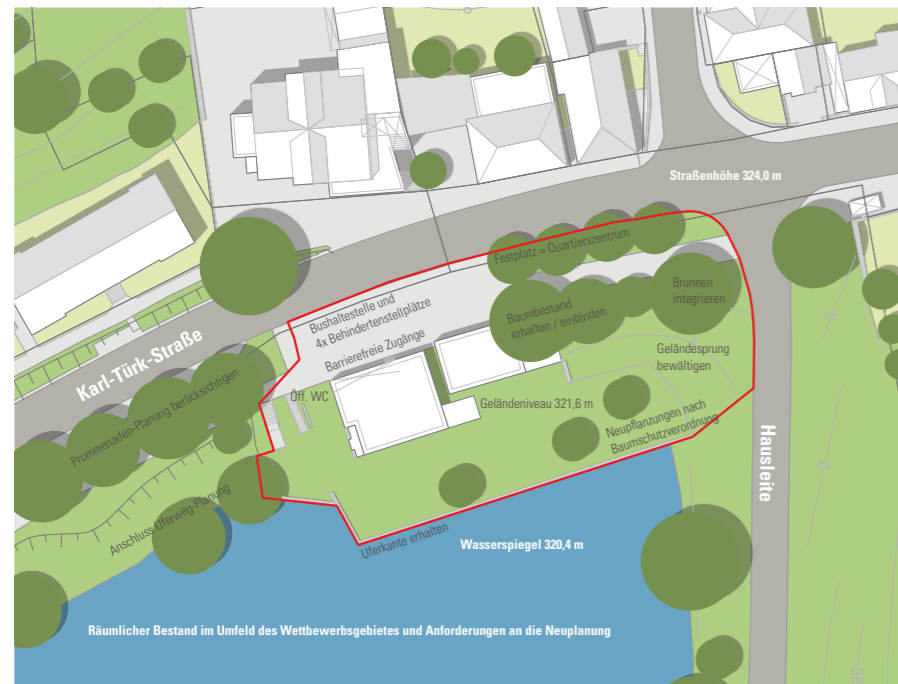
## AUFGABENSTELLUNG

Mit dem neuen Bürgerhaus Wüstenahorn soll ein Ort geschaffen werden, der als lokaler Treffpunkt und Veranstaltungsort dient und gleichzeitig dem Stadtteil einen Mittelpunkt am historischen Dorfkern gibt. Als Ort der Begegnung und Kommunikation soll das Bürgerhaus gesellschaftlichen, kulturellen und sozialen Zwecken dienen und den Stadtteil positiv aufwerten. Auch das Umfeld des Bürgerhauses soll adäquat gestaltet werden.

Als Quartierszentrum wird vom Entwurf des neuen Bürgerhauses eine besondere räumliche, funktionale und gestalterische Qualität erwartet. Als Initialprojekt soll das Haus ein Anstoß zu weiteren Maßnahmen der Quartiersentwicklung werden, Identifikation der Bürger mit ihrem Stadtteil fördern und so zu einem neuen Symbol für Wüstenahorn werden.

Aus diesem Grund hat die Wohnbau Stadt Coburg GmbH als Sanierungsträgerin der Stadt Coburg für die Planung einen Wettbewerb ausgeschrieben, in dem eine tragfähige und finanzierbare Lösung entwickelt werden sollte.

In der Vorbereitung des Wettbewerbs wurde durch vielfältige Bürgerveranstaltungen eine hohe Beteiligung erreicht, in der die Anforderungen an das Bürgerhaus formuliert wurden. Hier zeigte sich auch eine hohe Erwartungshaltung der Bürgerschaft an die Gestaltungsqualität des neuen Zentrums.



## VERFAHREN

Der Wettbewerb wurde zur Umsetzung des Projektbausteins „Bürgerhaus“ aus dem Stadtentwicklungskonzept Wüstenahorn ausgeschrieben.

Im Namen der Stadt Coburg lobte die Wohnbau Stadt Coburg GmbH als Sanierungsträgerin den Wettbewerb aus. Organisiert, betreut und durchgeführt wurde der Wettbewerb von SCHIRMER | Architekten + Stadtplaner aus Würzburg.

Der Durchführung dieses Wettbewerbs lag die Richtlinie für Planungswettbewerbe RPW 2013 in der vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) herausgegebenen Fassung vom 31. Januar 2013 zugrunde.

Der Wettbewerb wurde als nichtoffener Realisierungswettbewerb mit freiraumplanerischen Ideenteil im kooperativen Verfahren ausgeschrieben.

Alle Wettbewerbsbeiträge und die Beurteilungen durch das Preisgericht sind in der Dokumentationsbroschüre dargestellt. Die Broschüre ist bei der Wohnbau Stadt Coburg GmbH erhältlich.

### Bildnachweis

**Titel:** STUDIOGRÜNDERKIRFEL, Bedheim  
**Plan Aufgabenstellung:** Schirmer | Architekten + Stadtplaner, Würzburg  
**Weitere Abbildungen:** die genannten Wettbewerbsteilnehmer

### Städtebauförderung in Oberfranken

Dieses Projekt wird im Bund-/Länder-Städtebauförderungsprogramm „Soziale Stadt“ mit Mitteln des Bundes und des Freistaats Bayern gefördert.



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz,  
Bau und Reaktorsicherheit



Oberste Baubehörde im  
Bayerischen Staatsministerium  
des Innern, für Bau und Verkehr



## PROJEKTBETEILIGTE

Für alle Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

### Stadt Coburg

Stadtbauamt  
Steingasse 18, 96450 Coburg  
Karl Baier 09561 / 89-1610

### Städtebauförderung

Regierung von Oberfranken  
Sachgebiet Städtebau  
Ludwigstraße 20, 95444 Bayreuth  
Isabel Strehle 0921 / 604-1547

### Projekträger der Stadt Coburg

Wohnbau Stadt Coburg GmbH  
Heiligkreuzstraße 26, 96450 Coburg  
Claus Schönfelder 09561 / 877-204  
Silke Neumann 09561 / 877-109

### Wettbewerbsbetreuung

SCHIRMER | Architekten + Stadtplaner  
Huttenstraße 4, 97072 Würzburg  
Prof. Martin Schirmer 0931 / 794 07 78-11  
Marek Stadthaus 0931 / 794 07 78-13

# BÜRGERHAUS WÜSTENAHORN

## WETTBEWERBSERGEBNISSE

